

# Industriekaufleute wieder am Beruflichen Schulzentrum „Julius Weisbach“

Das Berufliche Schulzentrum (BSZ) „Julius Weisbach“ in Freiberg übernimmt nach mehrjähriger Unterbrechung ab dem Schuljahr 2011/12 wieder den Berufsschulunterricht für die Auszubildenden der im Landkreis Mittelsachsen ansässigen Betriebe in dem anerkannten Ausbildungsberuf Industriekaufmann/-frau.

Aufgrund der Anzahl von Berufsausbildungsverhältnissen im Landkreis hat die Schulaufsichtsbehörde entschieden, Freiberg erneut als Fachklassenstandort zuzulassen. Die ansässigen Ausbildungsbetriebe werden gebeten, ihre Lehrlinge beginnend mit dem neuen ersten Ausbildungsjahr am BSZ anzumelden. Voraussetzung für die Bildung einer Fachklasse ist die Mindestschülerzahl von 16.

Das BSZ „Julius Weisbach“ hat sehr großes Interesse daran, den Berufsschulunterricht für die Industriekaufleute dauerhaft wieder aufleben zu lassen. Die Schule verfügt über die erforderlichen Lernbedingungen und

qualifizierte Lehrkräfte, um den Unterricht kompetent durchführen zu können. Die Ausbildungsbetriebe in Mittelsachsen hätten so wieder die Möglichkeit, ihre Auszubildenden auch in der Berufsschule wohnort-beziehungsweise unternehmensnah unterrichten zu lassen.

Sollte es Auszubildende geben, die im Kreisgebiet in größerer Entfernung von der Berufsschule wohnen, besteht die Möglichkeit, während der Unterrichtstage in der Wohnunterkunft direkt neben dem Schulgelände zu übernachten. Kosten für auswärtige Unterbringung können erstattet werden.

## **Weitere Informationen unter:**

Berufliches Schulzentrum  
für Technik und Wirtschaft  
„Julius Weisbach“  
Schachtweg 2  
09599 Freiberg  
Telefon 03731 301500  
Fax 03731 301600  
E-Mail  
[schulleiter@bsz-freiberg.de](mailto:schulleiter@bsz-freiberg.de)  
Internet  
[www.bsz-freiberg.de](http://www.bsz-freiberg.de)